

Sachstandsbericht

Name:	Sozialraumstrategie Oberes Wiesental- Gemeinsam für ein gesundes Aufwachsen der Kinder und Jugendlichen im oberen Wiesental
Verfasser/-in	Carolin Eichin, Sarah Fräulin

Aktueller Sachstand:

Anhand der Lebensphasen von Kindern und Jugendlichen wurden zwei große Arbeitsgruppen gegründet, die sich der jeweiligen Lebenslagenperspektive annehmen und entsprechend mit den relevanten Akteuren der jeweiligen Lebensphase besetzt sind. Die Mitglieder der AG's wurden an Frau Eichin gemeldet.

Die AG's haben im ersten Halbjahr 2022 ihre Arbeit aufgenommen mit folgender Besetzung:

AG Kindheit & Familie

Fachstelle Frühe Hilfen
FamKis
Schwangerschaftsberatung
Sozialer Dienst
Kinderschutzbund Schopfheim/Familienpaten
Kinderärztin
Michael Gemeinschaft – Familientreffs
Vertreter*in der KiTas
Vertreter*in Grundschulen
Vertreter*in Schulsozialarbeit
Vertreter*in der offenen Kinder- und Jugend-
arbeit
Vertreter*in Migrationsdienst
Vertreter*in Jobcenter
Vertreter*in Schulamt
Vertreter*in der Gemeinden
Vertreter*in der Liga

AG Jugendliche & junge Erwachsene

Vertreter*in weiterführende Schulen
Vertreter*in Jobcenter
Vertreter*in Polizei
Vertreter*in Staatsanwaltschaft
Vertreter*in Jugendgericht
Vertreter*in Sozialer Dienst
Vertreter*in der Gemeinden
Vertreter*in Migrationsdienst
Vertreter*in Schulsozialarbeit
Vertreter*in Offene Kinder- & Jugendarbeit
Vertreter*in BA
Vertreter*in Schulamt
Vertreter*in Michaels Gemeinschaft
Vertreter*in Vertreter der Liga
Vertreter*in Suchtberatungsstellen

Übergeordnet wird ein Steuerungsgremium gegründet, welches zweimal jährlich tagt. Ziel dieses Steuerungsgremiums ist es, die Berichtserstattung aus den Arbeitsgruppen zu bewerten und das weitere Vorgehen abzustimmen. Der erste Termin des Steuerungsgremiums ist im Laufe des Julis vorgesehen.

Die „**AG Kindheit und Familie**“ tagte erstmals am 07.04.2022, die zweite Sitzung ist für den 31.05.2022 geplant.

Am 22.03.2022 und am 16.05.2022 fanden die ersten beiden Sitzungen der „**AG Jugend und junge Erwachsene**“ statt.

In beiden Arbeitsgruppen fand in der ersten Sitzung eine Bestandsanalyse statt. Die zur Verfügung stehenden Unterstützungsnetzwerke und Angebote im Oberen Wiesental wurden zusammengetragen sowie Lücken bzw. neue Kooperationsmöglichkeiten erkannt. Defizite und Verbesserungsbedarf wurde aus Sicht der AG Mitglieder benannt.

In beiden AGs wurde die Vernetzung der handelnden Akteure, die Bekanntmachung von Angeboten und die Ansprechpersonen vor Ort als ausbaufähig definiert. Zudem wurde auf Problemlagen wie den Fachkräftemangel und Sprachbarrieren hingewiesen, die zwar bekannt sind jedoch im Sozialraum des oberen Wiesentals nochmals auf zusätzliche Hürden stoßen (z.B. lange Fahrwege).

Als spezifische Problemstellung wurde in der AG Jugendliche und junge Erwachsene der Bereich der Berufseinstiegsbegleitung sowie die offene Kinder- und Jugendarbeit thematisiert. Die AG Kindheit und Familie hingegen erkannte fehlende niederschwellige offene Angebote der Eltern-/Familienbildung als Problemstellung für die fokussierte Altersgruppe. Zudem wurde analysiert, dass die Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BUT) noch zu wenig etabliert sind. Da wird eine engere Kooperation mit Schule und Kita angestrebt.

In der zweiten Sitzung der jeweiligen Arbeitsgruppen wird die Beteiligung der Zielgruppe thematisiert, um eine aktive Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Familien an der Weiterentwicklung der Angebote zu erreichen.

Umgesetzt werden soll die Beteiligung in der AG Jugend und junge Erwachsene in Form eines Beteiligungsformates – angelehnt an dem Format „Politik & Pizza“. Hierzu sollen niederschwellig drei Veranstaltungen stattfinden mit Vertretungen der AG, mit den Bürgermeister*innen, Hauptamtsleiter*innen und weiteren Vertretungen aus Politik.

Geplant sind die Veranstaltungen in Schönau, Todtnau und Zell umzusetzen, um alle jungen Menschen aus dem Sozialraum zu erreichen und mit ihnen auf Augenhöhe ins Gespräch zu gehen. Ein Zugang soll über die Offene Kinder- und Jugendarbeit, Vereine und Schulen stattfinden.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Sachstandes können noch keine Ergebnisse der AG Kindheit und Familie bezüglich dem gewählten Beteiligungsformat beschrieben werden, da die AG Sitzung dazu noch aussteht. Im Rahmen des Lenkungsausschusses Sozialstrategie wird jedoch darüber berichtet werden können.

Zwei weitere Termine finden im zweiten Halbjahr nach den Sommerferien statt.

26.07.2022

Datum

Carolin Eichin, Sarah Fräulin

Unterschrift